Presseinformation

Innovation in Unternehmen durch Kooperation

Mit »Fraunhofer Match« zum richtigen Forschungspartner

Die aktuelle Studie »German Innovation Spotlight 2026« des Fraunhofer-Verbunds Innovationsforschung zeigt: Der Wille zur Innovation ist in deutschen Unternehmen stark ausgeprägt, es fehlen jedoch oftmals die Voraussetzungen, um diese Bereitschaft in wirtschaftlichen Erfolg zu überführen. Über die Online-Plattform »Fraunhofer Match« können Unternehmen passende Forschungspartner für ihre technologischen und innovationsbezogenen Fragestellungen finden. Die Online-Match-Making-Plattform vermittelt Kontakte innerhalb der Fraunhofer-Gesellschaft und bietet erste Lösungsansätze.

Für das »German Innovation Spotlight 2026« haben der Fraunhofer-Verbund Innovationsforschung (www.innovation.fraunhofer.de) und der German Design Council über 200 Unternehmen befragt. Das Spektrum der Teilnehmenden reichte dabei vom Start-up bis zum Konzern mit Schwerpunkt auf der IT- und Softwarebranche, dem Dienstleistungssektor sowie dem verarbeitenden Gewerbe.

Bei den meisten von ihnen – rund drei Viertel – ist Innovation Teil der Unternehmensstrategie. Fast 85 Prozent beurteilen das Thema als »wichtig« bzw. »überlebenswichtig«. Gleichzeitig vermissen die Befragten wirkungsvolle Methoden und Prozesse, um ihre Innovationspotenziale besser ausschöpfen zu können.

Online-Plattform »Fraunhofer Match« führt zum richtigen Innovationspartner

Die Studie zeigt auch: Über die Hälfte der befragten Unternehmen (56,6 Prozent) kooperieren regelmäßig mit Forschungseinrichtungen, Start-ups oder Hochschulen. Die Suche nach dem richtigen Kooperationspartner speziell unter den rund 20.000 Expertinnen und Experten der Fraunhofer-Gesellschaft ermöglicht dabei eine zentrale Anlaufstelle: die kostenlose Online-Match-Making-Plattform »Fraunhofer Match« (www.match.fraunhofer.de).

Unternehmen und Organisationen jeder Größe können hier vertraulich und unverbindlich ihre aktuellen Fragestellungen und Forschungsideen einreichen. Sie erhalten daraufhin erste Lösungsansätze und werden direkt und schnell mit dem passenden Forschungspartner bei Fraunhofer verbunden.

Gebündelte Innovationskompetenz nutzen

Als führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung unterstützt die gemeinnützige Fraunhofer-Gesellschaft Unternehmen dabei, ihre Innovationspotenziale wirkungsvoller auszuschöpfen. Insgesamt 74 Fraunhofer-Institute stehen dabei für eine enorme thematische Vielfalt und große fachliche Tiefe.

Der Fraunhofer-Verbund Innovationsforschung vereint dabei die Expertise von fünf Fraunhofer-Instituten mit über 1.200 Mitarbeitenden. Als kompetenter Partner mit einer einzigartigen Verknüpfung von sozioökonomischer sowie soziotechnischer Forschung unterstützt er Unternehmen in Innovations- und Transformationsprozessen und bietet ein großes Spektrum an Methoden.



Das »German Innovation Spotlight 2026« des Fraunhofer-Verbunds Innovationsforschung zeigt: Der Wille zur Innovation ist in deutschen Unternehmen stark ausgeprägt. Den Weg zum richtigen Kooperationspartner weist die kostenlose Online-Match-Making-Plattform »Fraunhofer Match«. (Bildquelle: German Design Council)

Kontakt

Ansprechperson

Prof. Dr.-Ing. Sven Schimpf
Geschäftsführer
Fraunhofer-Verbund
Innovationsforschung

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

sven.schimpf@innovation.fraunhofer.de
www.innovation.fraunhofer.de

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist eine der führenden Organisationen für anwendungsorientierte Forschung. Im Innovationsprozess spielt sie eine zentrale Rolle – mit Forschungsschwerpunkten in zukunftsrelevanten Schlüsseltechnologien und dem Transfer von Forschungsergebnissen in die Industrie zur Stärkung unseres Wirtschaftsstandorts und zum Wohle unserer Gesellschaft. Die 1949 gegründete Organisation betreibt in Deutschland derzeit 74 Institute und Forschungseinrichtungen.
Die gegenwärtig rund 30 000 Mitarbeitenden, überwiegend mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung, erarbeiten das jährliche Finanzvolumen von 3,6 Mrd. €. Davon fallen 3,2 Mrd. € auf den Bereich Vertragsforschung.